



# Auenwaldschule Böklund Grundschule



Südangeln Rundschau

Dezember 2015

## Offene Ganztagschule Auenwaldschule Böklund

Seit dem 01.06.2015 hatte der Schulverband die Koordinatorenstelle an der Offenen Ganztagschule der Auenwaldschule neu besetzt. Wie vielleicht schon einige von Ihnen wissen, hat Frau Probst uns nun leider aus familiären Gründen zum 30.11.2015 verlassen.

An dieser Stelle ein Dank an Frau Probst für den neuen Schwung, den sie in der kurzen Zeit in unsere OGS gebracht hat. Die Teilnehmerzahlen sprechen für sich.

Was ist im 1. Schulhalbjahr 2015/16 im OGS-Bereich so alles passiert?

\* Der Schülerclub, insbesondere ein Angebot für unsere Grundschüler/-innen, findet nunmehr von Montag – Donnerstag bis 16:00 Uhr verlässlich in der Auenwaldschule statt.

\* Eine Kooperationsvereinbarung zwischen dem Schulverband Auenwaldschule Böklund als Träger der Offenen Ganztagschule und dem TSV Böklund ermöglicht attraktive Sportangebote.

\* Seit Juni gibt es den Kurs „Das schaffst Du schon“, gedacht als Hausaufgabenhilfe für Klein und Groß.

\* Gestartet wurde im laufenden Schuljahr mit verschiedenen Kursen in den Bereichen Musik, Sport, Werken und Kochen. Das Angebot wurde so gut angenommen, dass einige Kurse bereits geteilt werden mussten.

\* Informationen zum Kursangebot sind auf den neu gestalteten bzw. überarbeiteten Homepages der Grundschule und der Gemeinschaftsschule zu finden und werden incl. des Speiseplans für das Mittagessen laufend aktualisiert.

Der Schulverband und die Auenwaldschule Böklund freuen sich nun auf einen engagierten Nachfolger bzw. Nachfolgerin, der bzw. die die Arbeit von Frau Probst fortsetzt.

Darüber hinaus freut sich der Schulverband laufend über motivierte und interessierte Perso-

nen, die im Nachmittagsbereich der OGS einen Kurs anbieten möchten. Wir sind gespannt auf Ihre Ideen, die Sie gerne per Mail an [schulen@amt-suedangeln.de](mailto:schulen@amt-suedangeln.de) übermitteln dürfen.



Der Schulhof der Grundschule und dank des Engagements des Fördervereins jetzt auch der Pausenhof der Gemeinschaftsschule sind ein beliebter Treffpunkt für Kinder und Jugendliche des Dorfes in der unterrichtsfreien Zeit.

Nicht zuletzt wegen der Bedeutung als kommunaler Spielplatz hat sich die Böklunder Gemeindevertretung finanziell an der Aufwertung der früher öden Teerfläche beteiligt. Die stärkere Nutzung hat aber zur Folge, dass Regeln eingehalten werden müssen. Deshalb hat Hausmeister Dieter Haarhaus vor den Herbstferien zwei Schilder angebracht, deren Inhalt für sich spricht.

st.